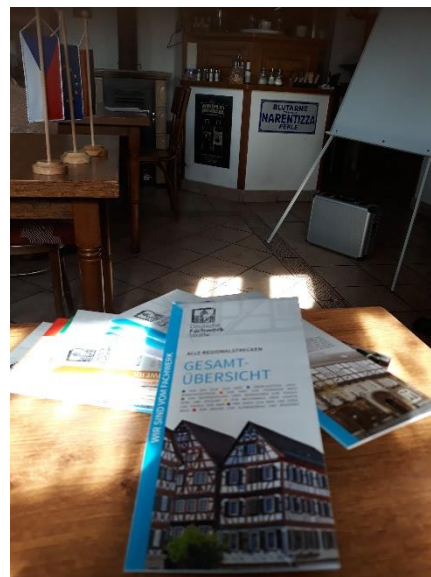


Workshop „Touristische Potentiale von Fachwerk – Angebote rund ums Gebinde“

Am **05.04.2019** nahm die Euroregion Neisse an einem dreitägigen grenzüberschreitenden Workshop im tschechischen Polesí zum Thema „Touristische Potentiale von Fachwerk – Angebote rund ums Umgebnde“ teil.

Dieser Workshop fand im Rahmen des Projektes „Slow Tourism in der Euroregion Neisse – Verbindung von Kultur und Natur“ statt.



Die Entwicklung und Chancen von Fachwerkstraßen mit ihrem großen touristischen Potential wurden an diesem Tag von Herrn Holzberg von der Deutsche Fachwerkstraße e.V. umfänglich dargestellt.

Die Deutsche Fachwerkstraße, welche sich von der Elbe im Norden über die Oberlausitz bis hin zum Bodensee im Süden erstreckt verbindet nicht nur einmalige Landschaften, geschichtsträchtige Schauplätze und liebevoll restaurierte Denkmale, sondern vor allem auch die Menschen, die darin leben und arbeiten.

In anschließender Gruppenarbeit wurden Ideen und Möglichkeiten zur Verlängerung der bestehenden Oberlausitzer Umgebindestraße erörtert. Mit ihrem unverwechselbaren Charakter könnte diese dem europäischen Gedanken der Bewahrung des kulturellen Erbes Rechnung tragen.



Themenbezogene Links:

<http://www.pencin-zittau.eu/de/informace-o-projektu>

<https://www.zittau.de/de/node/79980>

<https://www.stiftung-umgebindehaus.de/>

<https://www.oberlausitz.de/die-oberlausitz/umgebindehaeuser/>

<https://www.deutsche-fachwerkstrasse.de/>

<http://www.luzicke-hory.cz/mista/index.php?pg=obpolsd>